

# Jahresrückblick 2011

Das Jahr 2011 neigt sich dem Ende zu. Für die Genossenschaft „Energie aus Bürgerhand Hägelberg e G“ war es ein außerordentlich erfolgreiches Jahr.

Geprägt von einem unendlich großem Arbeitseinsatz aller Beteiligten, intensiven Besprechungen und Diskussionen in vielen Sitzungen, sowohl beim Aufsichtsrat als auch im Vorstandsgremium, konnte schließlich am **18. März 2011** die **zweite Generalversammlung** der Genossenschaft stattfinden.

Ohne Zweifel ist Hägelberg zu einem Vorzeigedorf im Landkreis Lörrach und gleichzeitig Vorbild für andere Gemeinden geworden, die eine zentrale Energieversorgung planen.

So wurde **Anfang April** mit dem Einrichten der **Großbaustelle begonnen**. Es folgt der offizielle Spatenstich mit Vertretern aus Wirtschaft und Politik. Besonders gefreut und gleichzeitig geehrt hat uns die Anwesenheit von Regierungspräsident Julian Würtenberger, der zu einem großen Unterstützer unseres Projektes geworden ist.

Baustellen im ganzen Dorf prägen von nun an das Ortsbild. Verkehrsbehinderungen wie rote Ampeln, Umleitungen, gesperrte Garagenzufahrten, der Lärm von großen Baumaschinen und nicht zuletzt Bauarbeiter, die bei jedem Wetter draußen arbeiten, waren an der Tagesordnung. Schließlich galt als Ziel, 3,5 km Rohrleitungen zu verlegen.

Heute können wir stolz berichten, dass insgesamt **4,75 km** mit Fernwärmerohren, Erdkabel für die Hausstromversorgung, sowie Leerrohre für das Glasfasernetz verlegt sind. Zusätzlich ist unser Trinkwassernetz in einigen Abschnitten saniert und optimiert worden. Der marode Straßenbelag konnte in zahlreichen Bereichen erneuert werden, die zusätzliche Aufstellung von Straßenlampen trägt heute zu einer Verbesserung der Verkehrssicherheit bei.

Optimale Wetterverhältnisse haben die Arbeiten begünstigt, so dass in **86 Haushalten** die Wärmerohre bis in den Heizungskeller verlegt sind. Mit der Installation der Übergabestationen ist es nun möglich, die komplette Wärmegewinnung mit Biogas und Holzhackschnitzel zu gewährleisten und damit alle angeschlossenen Haushalte mit Energie für Heizung und Warmwasser zu versorgen. In 20 Haushalten ist die



Aufstellen Bauschild



Die ersten Grabenmeter



Spatenstich



Pufferspeicher



Hackschnitzelkessel

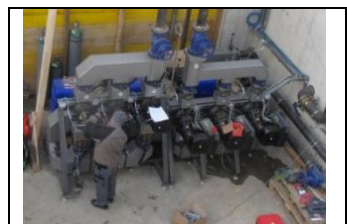
Übergabestation bereits installiert und die Nahwärmeversorgung ist in Betrieb, jeden Tag kommen neue Anschlüsse hinzu.

Die in Eigenregie gebaute Biogas - Anlage der Familie Glaser ist Hauptlieferant für Wärme an die Genossenschaft. Eine moderne Heizzentrale - von der Genossenschaft auf dem hierfür erworbenen Grundstück gebaut - mit Hackschnitzelkessel und Hackschnitzelbunker garantiert eine zusätzliche und im Notfall alleinige Versorgung mit Energie. Integriert in dieses Gebäude ist ein Büro mit Leitstand, der die notwendige Wärmemenge und die Wärmeverteilung kontrolliert bzw. überwacht. Hier läuft das Glasfasernetz zusammen, mit welchem zukünftig die Steuerung des Nahwärmenetzes und die optimale Verteilung des Energieflusses im Wärmenetz vorgenommen werden kann. Damit nicht genug, kann der Wärmekunde in naher Zukunft die Daten seiner Heizungsanlage über Computer und Handy abrufen und gegebenenfalls korrigieren, und zwar von jedem Standort auf der Welt! Die Verlegung des Glasfasernetzes – übrigens eine kostenlose Zusatzleistung der Genossenschaft an alle bisherigen Wärmekunden – bietet ungeahnte Möglichkeiten. Jeder angeschlossene Haushalt kann damit günstige und schnelle Telefon- und Internetzugänge erhalten, sowie modernste Fernsehtechnik. So werden z.B. mobile Pflegeeinrichtungen in Zukunft in der Lage sein, über Hausrufsysteme eine direkte Verbindung zum betreuenden Haushalt herzustellen, um im Notfall schnelle Hilfe zu organisieren.

Auch für neue Bauplätze steht diese innovative Infrastruktur zur Verfügung. Sollte die Gemeinde in den nächsten Jahren den Bau einer Mehrzweckhalle realisieren, stehen hierfür bereits die Leitungen für Wärme-, Strom- und Wasserversorgung zur Verfügung.

In Hägelberg hat die Zukunft bereits jetzt begonnen. Wir möchten viele in unser Projekt einbinden, denn eine starke Genossenschaft mit vielen Mitgliedern trägt maßgeblich zum Erfolg bei, und ist darüber hinaus in der Lage, auftauchende Schwierigkeiten besser zu meistern. Jeder weitere Wärmeabnehmer sichert den Bestand der Genossenschaft und alle Wärmekunden profitieren von günstigen Verbrauchspreisen.

**Mitmachen lohnt sich also für Sie, für uns und für die Umwelt.**



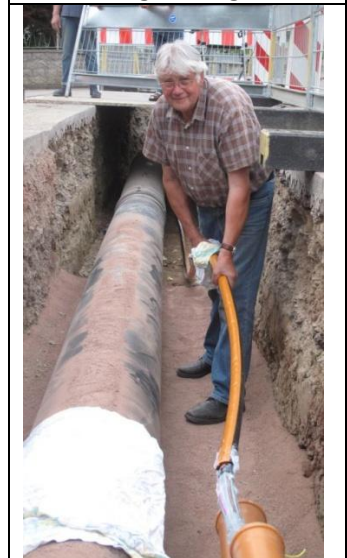
Pumpengruppe



Hackschnitzelkessel  
Erste Befeuerung



Biogasanlage



Glasfasernetz

# Jahresrückblick 2011



Die Genossenschaft setzt sich zusammen aus **Aufsichtsrat** - vertreten durch Claus Burger (Aufsichtsratsvorsitzender), Hans Peter Glaser, Dieter Hann, Hans Georg Koger, Jürgen Rösch, Dieter Trinler und Kurt Trinler -, dem **Vorstand** - vertreten durch Thilo Merkt (Vorstandsvorsitzender), Markus Albicker, Gunther Braun, Walter Müller und Manfred Ruf und den **Genossen** - zur Zeit sind siebenundfünfzig Mitglieder eingetragen. Walter Müller ist im 4. Quartal dieses Jahres durch den Aufsichtsrat zum **Geschäftsführer** der Genossenschaft ernannt worden. Unterstützung erhält er durch Frau Ursula Gersabeck (Sekretariat) und Herrn Willi Keim (Finanzen)

Mehr als 2/3 des Wärmenetzes sind verlegt. Jetzt ist Winterpause.

So möchte ich am Ende des Jahres die Gelegenheit nutzen und allen fleißigen Helfern für ihren außerordentlichen Einsatz danken. Mein Dank geht auch an die Hägelberger Bevölkerung, die mit großer Geduld Verkehrsbehinderungen, Baulärm und Verschmutzungen ertragen hat. Wir sind auf Ihre Unterstützung angewiesen, damit wir die Erfolgsgeschichte Bürgerheizung für Hägelberg fortschreiben können.

Gestatten Sie mir noch einen kurzen Ausblick auf das Jahr 2012, welches mit dem **Neujahrsempfang** des Landkreis Lörrach zusammen mit der Gemeinde Steinen am **11.1.2012** in der Wiesenthalhalle in Höllstein beginnt. Dort werden wir mit einem Vortrag die Genossenschaft präsentieren und unsere bisherigen Erfolge vorstellen. Die **Generalversammlung** der Genossenschaft Energie aus Bürgerhand eG findet am **16.3.2012** in der Waldschänke statt. In der weiteren Veranstaltungsplanung befinden sich die Durchführung zu einer Begegnung der Hägelberger Bevölkerung mit ihrer Bürgerheizung, sowie ein Tag der offenen Tür für alle Interessierte aus nah und fern. Die Termine werden wir Ihnen rechtzeitig bekannt geben. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.eabh.de](http://www.eabh.de)

Zum Schluss wünschen wir allen Genossen, Hägelbergern und Freunden im Namen von Vorstand, Aufsichtsrat und Geschäftsführer eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins Neue Jahr 2012.



Bauschild



Nahwärmerohrleitungen

